Vinzenz Werl: Manuscripten-Catalog der Stifts-Bibliothek zu Göttweig I [handschriftlich].
Göttweig, 1843 Seite 95
Quelle:
Copyright:

Claudianus Mamertus, erst ein Mönch, dann Priester an der bischöflichen Kirche seines Landes, ob durch Einführung der Rogationen bekannter Bischof Mamertus zu Vienne, lebte im fünften Jahrhundert, ein Meister der Wohlredenheit. In obigem Werke bekämpfet er die Unkörperlichkeit der Seele aus philosophischen Gründen gegen den Bischof Faustus von Riez. Ihm wird auch der Hymnus: „Pange lingua" zugeschrieben.